

Niedriglohn für jeden dritten im Osten

Berlin. Etwa jeder fünfte Beschäftigte in Deutschland arbeitet für einen Niedrigstundenlohn von weniger als zehn Euro, in Ostdeutschland sogar mehr als jeder dritte. 2014 betraf dies in den neuen Bundesländern 34,5 Prozent aller Beschäftigten, in den alten Ländern einschließlich Berlin 19,3 Prozent, wie die Zeitungen der Funke-Mediengruppe am Sonntag unter Berufung auf Daten aus dem Bundesarbeitsministerium berichteten. Die Zahlen hatte der stellvertretende Vorsitzende der Linksfraktion im Bundestag, Klaus Ernst, von der Bundesregierung angefordert.

Die geringste Niedriglohnquote weist mit 15,5 Prozent Hamburg aus. Die höchste wurde mit 35,5 Prozent in Mecklenburg-Vorpommern verzeichnet, gefolgt von den übrigen ostdeutschen Ländern mit jeweils mehr als 33 Prozent. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/298938.niedriglohn-für-jeden-dritten-im-osten.html>